

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1817**

17.9.1817

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 17. September 1817.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Polizey-Verordnung.

Auf höhern Befehl wird dem Publikum hiermit bekannt gemacht, daß es bei einer Strafe von 1 fl. 30 kr. verboten sey, die eingefassten und eingepfählten Umgebungen der beiden Bassins auf dem Schloßplatz zu betreten. Karlsruhe den 16. September 1817.

Großherzogliches Polizey Amt.

Man bringt die längst bestehende Verordnung, daß Handelsleute, Wirthe, überhaupt jeder Gewerksberechtigte, seinen Schutz nur nach vorher eingeholter polizeilicher Genehmigung an seine Wohnung anschlagen kann, mit dem Besatze in Erinnerung, daß wer die Erlaubniß hierzu nicht nachgesucht und erhalten hat, in eine Strafe von 5 Rthlr. verfällt. Karlsruhe den 16. September 1817.

Großherzogliches Polizey Amt.

Bekanntmachungen.

(3) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Bäckermeister Siegele hat sein Haus in der langen Straße, am Eck der Kreuzgasse, um die Summe von 9055 fl an einen Ausmäcker verkauft, welches der Loosung wegen hiemit bekannt gemacht wird.

Karlsruhe den 28. August 1817.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

Stein. [Schuldenliquidation.] Gegen den im Jahr 1803 verstorbenen Joseph Konrad von Wölchbach, wurden jetzt erst Schuldposten eingeklagt, und nach vorgelegten Akten zeigt sich, daß die Sache nicht in Forma behandelt wurde, und da sich eine Masse-Unzulänglichkeit ergibt, so wird hiermit der Gant-Prozess erkannt, und Tagfahrt zur Schuldenliquidation auf Montag den 29. Sept. d. J. vor dem Kommissäre in dem vormäligen Amtbau'e in Jöhlingen frühe 6 Uhr festsezt, wobei sich die Gläubiger um so gewisser einzufinden und ihre Forderungen richtig zu stellen haben, als sie ansonst von gegenwärtiger Masse ausgeschlossen sind.

Stein den 27. August 1817.

Großherzogl. Bezirksamt.

Kauf = Anträge.

(1) Karlsruhe. [PachtVersteigerung der Fasel-Acker.] Der PachtVertrag der Fasel-Acker geht mit diesem Jahre zu Ende, dieselben werden daher den 3 Oktober 1817 Morgens 9 Uhr auf hiesigem Rathhause an den Meistbietenden auf weitere Jahre ver-

pachtet, wozu die SteigerungsLiebhaber hiermit eingeladen werden. Karlsruhe den 11. Sept. 1817.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(1) Karlsruhe. [FahrrisVersteigerung.] In dem Staatsminister v. Berckheim'schen Hause in der Erbprinzenstraße wird Montags den 22 d. M., und die folgende Tage Vor und Nachmittags eine FahrrisVersteigerung abgehalten werden, wobei vieles Schreinwerk, 2 Kanapee, 1 Marmortisch, Damen-Puz, Glas und Porzellan, Küchen- und Kellengeräthschaften und sonstigen Hausrath, alles gegen baare Zahlung zugeschlagen wird.

Karlsruhe den 15. Oktober 1817.

(3) Karlsruhe. [HausVersteigerung.] Donnerstags den 25. dieses Monats Nachmittags um 2 Uhr, wird die den Invalid Jacob Schumacher'schen Eheleuten dahier, eigenthümlich zulebende einstöckige Behausung sammt Hintergebäude und Hof, in der Klappener Thorstraße neben Sergeant Schifferdecker und Maurer Joseph Krebinger gelegen, vornehm auf gebachte Straße und hinten auf den Landgraben stehend, in dem Gasthause zum Ritter dahier öffentlich versteigert werden.

Die Steigerungsbedingungen kann man bei der unterzeichneten Stelle erfahren.

Karlsruhe, den 6. Sept. 1817.

Großherzogl. StadtamtsRevisorat.

(2) Karlsruhe. [Haus feil.] In der Durlacher Thorstraße ist ein zweistöckiges Haus nebst Hinter- und Seitengebäude mit Kellern versehen, und einem an den Landgraben stoßender Garten aus freier

Hand zu verkaufen. Das Nähere sagt das Komptoir dieses Blatts.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis Verleihungen in Karlsruhe.

In der alten Kreuzgasse No. 5. sind zwei ineinandergelegene Zimmer, wovon das eine tapezirt ist, und auf die Straße geht, mit oder ohne Bett und Möbel auf den 23. Oktober zu verleihen. Das Nähere ist im Komptoir dieses Blatts zu erfragen.

In der Akademiestraße ist ein möbirtes Zimmer vornen heraus und ein dergleichen gegen den Hof im mittlern Stock für einen ledigen Herrn zu vermieten, und sogleich zu beziehen. Das Nähere erfährt man im Komptoir dieses Blatts.

In der Akademiestraße neben Hrn. Rath Kelter hat der Unterzeichnete in seinem von Hrn. Baumeister Verk Müller erkauften neuen Hause von jetzt oder vom 23. Oktober d. J. an, das obere Logis zu verleihen, dasselbe besteht in 7 ineinandergehenden Zimmern und Küche, ein Theil im Keller, besonders unterschlagen, ein Holzremis und Antheil am Waschhaus und Brunnen, nebst zwei beschlossenen Dachkammern werden beigegeben. Die sich findenden H. H. Liethaber wollen das Nähere gefälligst erfragen, bei Ingenieur Drecht, dermalen noch in der Zähringer Straße, in No. 19 bei Herrn Oberbürgermeister Dollmetsch wohnend.

In No. 132. vor dem Mühlburger Thor ist ein geräumiges Logis mit allen Bequemlichkeiten gleich jetzt oder auf den 23. Oktober mit oder ohne Möbel zu verleihen, und kann auch Stallung dazu gegeben werden. Das Nähere ist im Komptoir dieses Blattes zu erfragen.

In der Akademiestraße bei Unterzeichnetem sind zwei Logis, eines in der untern Etage von vier Zimmern, und eines im Hinterhaus von drei Zimmern, nebst Küchen, verrohrten Speicherzimmern und allen nöthigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

Hofökonomierath Leske.

In der neuen Herrngasse No. 32. sind zwei möbirtes Zimmer für ledige Herren auf den 1. Oktober zu vermieten.

Bei Karl Joseph Ripamonti in der Rittergasse sind mehrere tapezirte Zimmer für eine Haushaltung oder ledige Personen auf den 23. Oktober zu verleihen.

Bei Bäckermeister Schwindt am Mühlburger Thor ist der 2te Stock in 7 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, gemeinschaftlichem Waschhaus bestehend zu verleihen, und auf den 23. Oktober zu beziehen.

In der Amalienstraße dem Kaiser Alexander gegenüber, bei Schuhmachermeister Kling, sind 2 möbirtes Zimmer für ein oder zwei ledige Herren täglich zu beziehen.

In der Herrngasse bei Metzgermeister Prinz ist der zweite Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche und sonstigen Erfordernissen Theilweise oder im Ganzen zu verleihen, und auf den 23. Oct. zu beziehen.

Bei Schneidermeister Schumacher in der alten Adlergasse ist ein Logis mit einer bequemen Werkstatte für einen Gewerbsmann zu vermieten, und kann bis auf den 23. Januar bezogen werden.

In der Reifischen Chaisenfabrik ist auf den 23. Oktober ein Logis zu verleihen, bestehend in sieben Zimmern, 1 Küche, Keller, Chaisenremise, Stallung für 3 Pferde und Holzplatz.

In der Waldhorngasse No. 17. sind 2 Zimmer mit Bett und Möbel für ledige Herren zu vermieten, und können solche bis auf den 1. Oktober bezogen werden.

In der Erbprinzenstraße No. 9. ist ein Logis im dritten Stock von 5 Zimmern nebst 2 Dachkammern und Alles, was dazu gehört, zu verleihen; auch kann Stallung für Pferde dazu gegeben werden, und auf den 23. Oktober zu beziehen. Drei Zimmer mit Küche können sogleich bezogen werden.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Müller und Gräff neben dem Zähringer Hof, ist um 24 kr. brochirt zu haben:

Uebersicht der merkwürdigsten Lebensumstände des Doktor Martin Luthers. Nebst dessen Abbildung nach Lukas Kranach. 1817.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei dem Unterzeichneten sind von nun an täglich extra gute kalte Pasteten, das Pfund zu 36 kr., im Ganzen oder Pfundweise zu haben; auch nimmt er Bestellungen auf Versendung ausserhalb an, und verspricht die beste Conditonirung. Zugleich empfiehlt er sich mit seinem bereits bekannt gemachten andern Backwerk, so wie auch mit Braten von jeder Gattung.

Restaurateur Lipp, in der Zähringer Straße No. 23.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Acht-hundert Gulden liegen gegen doppelte gerichtliche Versicherung auf liegende Güter in hiesiger oder Durlacher Amt zum Ausleihen bereit. Wo, sagt das Komptoir dieses Blatts.

(1) Karlsruhe. [Kapitalverleihung.] Ein-tausend Gulden liegen gegen gerichtliche doppelte Versicherung zu 6 pCt. erste Hypothek für hiesige Stadt zum Ausleihen parat. Wo, ist im goldnen Kranz bei Kreutner zu erfahren.

(3) **Bischofsheim.** [FahrmärkteVerlegung.] Der auf den 25. d. fallenden Lichtenauer Fahrmärkte wird wegen eintretenden Feiertagen der Juden, für diesmal den 24. d. also den Tag vorher abgehalten.

Bischofsheim am hohen Steg, den 4. September 1817.

Großherzogl. Bezirksamt.

(3) **Karlsruhe.** [Anzeige.] Bei Unterzeichnetem steht zu verkaufen: Ein schwarz gebeizter, in ganz gutem Zustande befindlicher Comptoirtisch; dieser enthält 15 große und 9 kleine Schubladen ohne Schloß, sodann einen geschlossenen Kuffag mit mehreren verborgenen Schubladen und einer 8 Tage lang gehenden, mit 2 Zifferblättern versehenen, vorzüglichem Schlaguhr, die selbst als Reguliruhr von einem Uhrmacher gebraucht werden kann. Das ganze Möbel würde sich auch zu einem dauerhaften Receptirtisch in eine Landapothek eignen.

Buchhändler Braun.

N a c h r i c h t.

Karlsruhe. [Hospital-Vorsteher.] Der Vorsteher des hiesigen bürgerlichen Hospitals für den gegenwärtigen Monat ist Hr. Finanzrath Roth.

Fremde vom 6. bis 13. September.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Hr. Professor Schüz und Madam Denbelschütz von Paris. Hr. Pourtales aus Neuchatel. Hr. Chardon von Stuttgart. Frau v. Zeppelin von da. Hr. Oberhofgerichtsrath v. Davans von Mannheim. Hr. Baron v. Galin und Frau Baronin v. Fürstenberg von Straßburg. Hr. Generalleut. Gilmminot u. Hr. Obrist Trezel von Basel. Fürst Georg von Löwenstein Wertheim, Großherzogl. Bad. Generalmajor von Wertheim. Postmeister Werte von Heppenheim. Hr. Phyllus Doktor Falk von Weinheim. Graf v. Kusperg, k. k. österreichischer Regierungsrath, nebst Fräulein Tochter, von Linz. Hr. Baron v. Teitenborn, k. k. russischer Generalleutnant. Hr. v. Philippborn, Adjutant. Hr. Robert von Berlin. Hr. Kaufmann Schulz von Mannheim. Hr. Oberhofgerichtsadvokat Schamer von da. Hr. General v. Epigenberg, ister Adjutant Sr. Maj. des Königs von Württemberg von Stuttgart. Hr. Graf v. Rismark von da. Ull. Primes aus England. Hr. Obrist Legh. Hr. Major Michael, Hr. Capitän Aston und Hr. Lieutenant Aston aus England. Hr. Kenner v. Deskreicher, königl. dänischer Consul von Triest. Hr. Engelhard. Hr. Sabrecht und Hr. Kolbe, Kaufleute aus Kassel. H. Gebrüder Warre aus England. Hr. Kreisrath v. Davans,

nebst Hr. Sohn, von Mannheim. Hr. Emil v. Scherer, Staatsadjutant, nebst Gemahlin, von St. Gallen.

Zum goldenen Kreuz. Hr. Doktor Wied von Bretten. Hr. Gustav Beckmann, nebst Frau, aus Denabrück. Hr. Kaufmann Rumenschneider, aus Mühlheim. Hr. Kaufmann Fröh von Basel. Hr. Resner von Mannheim. Hr. Kaufmann Kroll von Pforzheim. Hr. F. G. Cooper, Negociant, mit Familie aus London. Hr. Kaufmann Weber von Leipzig. Hr. Rath Mülbacher von Mannheim. Hr. Kellermeister Köpp von Biebrich. Hr. Advokat S. A. van Dyck von Amsterdam. Hr. Kaufmann Blaauw von da. Hr. Baedier von Straßburg. Hr. Knoderer u. Familie von Landau. Hr. Oberbürgermeister Ehinger mit Familie von Basel. Madame Trampier nebst 3 Jungfer Töchtern von Lahr. Hr. Baron von Vach mit Familie von Rotenburg. Mad. Zeller nebst Jungfer Tochter von Mannheim. Hr. Kaufmann Kapferer von Freiburg. Hr. Pfessinger, Theolog, von Offenbach. Hr. Rechtspractisant Picot von Heidelberg. Hr. Banquier Oppenheimer aus Berlin. Hr. Doy mit Gattin von Paris. Madame Hog und Hr. Kaufmann Emmig von Offenbach. Hr. Harrant von Mannheim. Hr. von Reiter und Hr. G. von Ramm, Studenten von Heidelberg. Hr. Gollmer, nebst Gattin von Landau. Hr. Dberverwalter Mez von Freiburg. Hr. Rentner von Spriesheim. Hr. Wittinse aus England. Hr. Amtmann Baur von Nassau.

Im Darmstädter Hof. Hr. Kaufmann Wolf von Hochbach. Hr. Particulier Meister von Niederwalluf. Fräulein v. Martin von Weimar. Hr. Musikdirector Wassermann von Zürich. Hr. Ledulle, k. k. istr. Beamter aus Ungarn. Mad. Dreyfuß mit 2 Söhnen von Stuttgart. Hr. Kaufmann Seeligmann von Hochberg. Hr. Kaufmann Schmidt von Mannheim. Hr. v. Brasse. Hr. der Philosophie von Wien. Mad. Muckenhuber von da. Hr. Traitteur, Graveur von Mannheim. Hr. Kaufmann Dürr von Kehl. Hr. Dr. Koppert von Nieberwinden. Ull. Metzger von Freiburg. Hr. v. Meuffille, Banquier mit Familie von Frankfurt. Mad. Gallitz mit Tochter von Basel. Hr. Hofgärtner Bofsch von Stuttgart. Mad. Metzger von Freiburg. Mad. Ledulle mit Tochter von Baden. Hr. Kaufmann Reinganum von Frankfurt. Hr. Pfarrer Kiezer von Borberg. Hr. Baron v. Fiel von Angeltburn. Hr. Grass, Landschaftmaler von Dresden.

Im Bähringer Hof. Hr. Kaufmann W. Levin aus Brugg. Hr. Kaufmann Hofmann von Heidelberg. Hr. v. Andlau nebst Gemahlin aus Stolzheim. Hr. Capitän v. Landen nebst Gemahlin und Hr. Maud, Eheleute von London. Hr. Kaufmann von der Hüll aus Neuwied. Hr. Baron v. St. André, Gutsbesitzer von Königsbach. Hr. v. Seckendorf, Kammerherr aus Stuttgart. Hr. Kaufmann Dppliger von Straßburg. Hr. Dobree, Proprietär aus England. Hr. F. H. Wagner, Kaufmann von Birtscheid.

Im römischen Kaiser. Hr. Kaufmann Eint und Sohn von Lahr. Hr. Jung, Proprietär von Baden. Hr. Kaufmann Braun aus Straßburg. Hr. Baron v. Neuenstein von Baden. Hr. Gasgeber Ritscher mit

Familie von Landou. Madame Rob von Samo. Hr. Keller mit Jungfer Tochter aus Straßburg. Hr. Weib imhaus, Pädagog von Salem. Hr. Buchdrucker Reichl und Sohn von Regensburg. Hr. Doctor Kuffner aus Hamburg. Hr. Professor Michaelis von München. Hr. Kehler, Particulier aus Heilbronn. Hr. Kaufmann Thewener von Stollhofen. Hr. Kaufmann Leifner mit Jungfer Tochter von Wiesloch.

Im schwarzen Bären. Hr. Cherbrier, Negoziant von Montpellier. Hr. Kaufmann Friesenbahn, aus Göhr. Hr. Kramer aus Holland. Hr. Billianis, Particulier aus Rotterdam. Hr. und Madame Cowarts. Dlle Dutton und Hr. Ferris aus England. Hr. Kull, Hr. Klein, und Herr Schmidt, Advokaten aus Mainz. Hr. Piror, Schwonn und Hr. A. Rasper aus England. Hr. Kaufmann Rist von Wühl. Hr. Doctor Weisere von Heidelberg. Hr. Graf v. Behien nebst Frau Gemahlin von Griesbach. Hr. Forst-Inspector Fischer mit Sohn von Heitersheim. Hr. Förster Ederer von Wendlingen. Hr. Kaufmann Güner von Matt. Hr. v. Hell, R. Säch. Kammerherr aus Sachsen. Hr. Kaufmann Roth aus Fahr. Hr. Breen, Kaufmann, mit Sohn von da. Hr. Lord v. Lamb, engl. Gesandter am Bundestag zu Frankfurt. Hr. Graf von Stolle von Ferrara.

Im Waldhorn. Hr. Rechtspraktikant A. Beke von Mannheim. Hr. Grabo, Hr. Sachs und Madame Dengler, Schauspieler von Baden.

Im goldenen Adler. Hr. Steuer-Perdiquator Ermas von Adelsheim. Hr. Theilungskommissar Heremann von Wosbach. Hr. Kaufmann Primavin von Schwäbischhall.

In der Sonne. Hr. Handelsmann Haubensack, von Gönningen.

Im König von Preußen. Hr. Kaufmann Achenbach von Mannheim. Hr. v. Antoni von da. Hr. Schmidt, Proprietär von Heidelberg. Hr. Kaufmann Halbritter von Krailsheim. Hr. Graf Zuccato ehemal. Hauptmann von Porenzo. Hr. Weinbändler Körber von Merzheim. Hr. Kaufmann Becht von Rastadt.

In der Stadt Freiburg. Hr. Schauspieler Buchard von Mietau.

Im rothen Haus. Madame Fink von Densauerschlingen. Hr. Fedtmeißer Lehmann von Wöttingen. Hr. Kaufmann Dürr von Waltershausen. Hr. Doctor Jassiniger von Dehningen. Hr. Kaufmann Düm von Waltershausen. Hr. Kaufmann Fortenhat von da. Hr. General von Stöckhorn von Mannheim. Hr. Doctor Giesch von Heidelberg. Hr. Debray Particulier von Worms.

Im Ritter. Hr. Dr. Wäuerlen von Pforzheim. Mad. Komberger von da. Hr. Kaufmann Ganggein aus Baden. Hr. Baumeister Raub aus Gernsbach. Hr. Kaufmann Müller aus Zeilenrotha. Hr. Kaufmann Dypenheimer und Sohn von Michelfeld. Hr. Rechnungsrath Gärtner, Hr. Negirator Feeger und Hr. Secretär Kleinfnacht von Stuttgart. Dlle. Plency Korbala aus Wien.

Im Anker. Hrn. Gebrüder Levi, Kaufleute aus Reutlingen. Hr. Kaufmann Eberle von Gernsbach.

Im Calmen. Frau Generalin v. Moltke mit Fräulein Tochter.

Im Kaiser Alexander. Hr. Weinbändler Krebs von Rosbach. Hr. Weinbändler Seywend von Wöhlingen.

In Privathäusern. Hr. Dallaus, Heb- und Wundarzt aus Speyer. Hr. v. Schewalier, k. preuß. Major.

Karlsruher Mehlmagaz vom 12. Sept. 1817.

Den 5. Sept. blieb aufgestellt	10737 Pf.
Vom 5. bis 12. September wurde eingeführt	81189 Pf.
Summa 91926 Pf.	
Vom 5. bis 12. September wurde verkauft und ausgeführt	83041 Pf.
8885 Pf.	

Karlsruhe, den 12. Sept 1817.
Bürgermeisteramt.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 13. Sept. 1817.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodware.		Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Das Malter Neuer Kernen	18	—	18	—	—	—	Ein Weck zu	—	—	—	—	Das Pfund	fr.	fr.
Alter Kernen	—	—	—	—	—	—	1 fr. hält	—	—	—	—	Dachsenfleisch	4	14
Weizen	16	—	16	—	—	—	dito zu 2 fr.	—	6	—	7	Genetines	—	—
Neues Korn	—	—	—	—	—	—	Weißbrod zu	—	—	—	—	Rindfleisch	11	12
Altes Korn	—	—	—	—	—	—	6 fr. hält	—	20	—	21½	Rohfleisch	13	12
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	Käuplingsfl.	—	—
Gersten	12	—	12	—	—	—	zu 6 fr. hält	1	—	—	—	Hammeil.	13	12
Haber	7	—	7	—	—	—	dito zu 12 kr.	—	—	—	—	Schweinefl.	—	16
Weißkorn	—	—	—	—	—	—	zu 5 fr. hält	2	—	—	—	Dachsenzunge	14	14
Erbsen d. Sri	—	—	—	—	—	—	zu 10 fr. hält	—	—	1	1	Dachsenmaul	24	—
Linsen	—	—	—	—	—	—						1 Dachsenfuß	16	16
Bohnen	—	—	—	—	—	—						1 Kalbskopf	24	24

(Viktualien = Preise.) Rindschmalz das Pfund 44 kr. — Schweineschmalz 42 kr. — Butter 28 kr. Lichter, gegossene 32 kr. — Seife 28 kr. — Unschlitt das Pf. — kr. 2 Eier 4 kr.